**Musterschreiben Taschenkontrollen**

Betriebsrat  
der Musterfirma

An die Geschäftsleitung  
im Hause

Ort, Datum

**Mitbestimmungspflichtige Durchführung von Taschenkontrollen**

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir haben erfahren, dass seit Kurzem vom Sicherheitspersonal Taschenkontrollen durchgeführt werden, wenn eine/r der Beschäftigten das Firmengebäude verlassen will. Auf Nachfragen bei den Sicherheitsleuten wurde uns mitgeteilt, dass sie von Ihnen mit diesen Kontrollen beauftragt worden sind, da es in den vergangenen Monaten wiederholt zu Diebstählen im Betrieb gekommen sei.

Wir möchten Sie darauf hinweisen, dass die Einführung von Taschenkontrollen eine Angelegenheit ist, die die Ordnung des Betriebs und das Verhalten der Arbeitnehmer betrifft und damit gemäß § 87 Abs. 1 Nr. 1 BetrVG mitbestimmungspflichtig ist. Sie haben uns jedoch weder über die Kontrollen informiert noch unsere Zustimmung dazu eingeholt.

Wir fordern Sie daher auf, umgehend die Kontrollen einzustellen. Ansonsten müssten wir wegen der Verletzung unseres Mitbestimmungsrechts gerichtliche Schritte einleiten. Wenn Sie Kontrollen durchführen wollen, sind wir gerne zu Verhandlungen zum Thema bereit. Die Initiative dazu muss aber von Ihnen kommen.

Wir möchten auch unser Befremden über Ihre Vorgehensweise ausdrücken: Ihr Verhalten hat zu einer großen Unruhe in der Belegschaft geführt hat. Der Betriebsrat erhält täglich Beschwerden in dieser Sache. Einzelne Mitarbeiter/innen, die sich in ihrem Persönlichkeitsrecht verletzt sahen, wurde mit arbeitsrechtlichen Konsequenzen gedroht für den Fall, dass sie sich nicht kontrollieren ließen.

Mit freundlichen Grüßen

Unterschrift Herr/Frau xyz  
Betriebsratsvorsitzende/r